

# Beitrag zur Kenntnis der Flora von West-Bosnien.

Von Heinr. Frh. v. Handel-Mazzetti, Josef Stadlmann, Erwin Jauchen  
und Franz Faltis (Wien).

(Fortsetzung.<sup>1)</sup>)

## Orobanchaceae.

- Orobanche gracilis* Sm. N. Gipfelregion der Velika Klekovača, 1900 m!, Šator, östl. ober dem See, 1600 m (H.).  
— *caryophyllacea* Sm. N. Südgipfel des Jedovnik! (H.); Mala Klekovača!; Šator, südl. ober dem See! (J.); Plaženica (Gipfel)! ober Prusac b. Bugojno! 800—1780 m.  
— *Teucrii* Hol. N. An steinigen Hängen ober Prusac, 800—900 m!

## Globulariaceae.

- Globularia Willkommii* Nym. N. Westabhang des Marino brdo bei Grahovo (J.). S. Karstheide bei Na podovi und Podgorje; Gipfelregion der Golja: Velika Golja, 1700 m! (St. F.)  
— *bellidifolia* Ten. N. Gipfelfelsen der Ilica; Liepi kamen am Jedovnik (J.); Osthang der Velika Klekovača; Spije b. Grahovo (J.); Šator: Velika Babina (J.); Plaženica!; 1300—1950 m. S. Zwischen Glamoč und Grkovci: Bergwiesen bei Starigrad, 1200 m! Gipfelregion der Golja: Velika Golja, 1700 m! (St. F.). Felsen am Flußursprung in Livno.

## Plantaginaceae.

- Plantago media* L. N. Im Föhrenwald unter Han Nuker bei Bugojno, 950 m.  
— *lancoolata* L. var. *eriphora* (Hffmg. et Lk.) Beck (*Plant. eriphora* Hoffmannsegg et Link, Fl. portugaise I, p. 423 [1809]. *Pl. lanata* Host, Fl. Austriaca I, p. 210 [1827]). N. Auf Karstflächen bei Kesici n.-ö. Grahovo! (H.) und am Hügel Jedonova bei Preodac!; 900—950 m.  
— *argentea* Chaix. N. Südwesthang des Marino brdo bei Grahovo, 1000—1100 m! (J.). S. Zwischen Glamoč und Grkovci auf Karstboden bei Starigrad, 1000 m!  
— *carinata* Schrad. N. Westabhang des Marino brdo (J.), Hügel Jedonova bei Preodac!; ober Prusac b. Bugojno! S. Karstheide westlich von Na podovi, 800 m!

## Rubiaceae.

- Asperula arcensis* L. S. Brachfelder bei Ljuša.  
— *odorata* L. S. Wälder der Kriva jelika, 1300 m.  
— *cynanchica* L. Mittelbosnien: An bebuchten Hängen beim Bahnhof von Lašva!; N. Karsthochfläche zwischen Glamoč und

<sup>1)</sup> Vgl. Nr. 4, S. 164.

Hrašćevo! zwischen Donji Vakuf und Prusac! 350—1400 m.  
S. Karstheide zwischen Pribelja und Dubrava, 1100 m!

Es ist nicht richtig, daß, wie meist angegeben wird, die Korollenzipfel bei *Asperula cynanchica* ungefähr so lang als die Röhre sind, sondern die letztere ist an vielen Exemplaren aus dem ganzen Verbreitungsgebiete um mehr als die Hälfte länger als jene, ohne daß man deshalb schon von Übergängen zu *Asp. longiflora*<sup>\*</sup> reden könnte.

\* *Asperula flaccida* Ten. N. ? Drvar; an Felsen am Wege nach Resanovac unterhalb Kamenica, 650 m! (H.). Die schlechten und durch Gallen verunstalteten Exemplare lassen eine unzweideutige Bestimmung nicht zu. Ein Teil derselben hatte rote, ein anderer hell ockergelbe Blüten. S. Felsabhänge nördlich von Livno, 800 m!

— *aristata* L. f. (= *A. longiflora* W. K.) N. Gipfelfelsen der Ilica<sup>1)</sup>, 1650 m; Liepi kamen am Nordhang des Jedovnik, gegen den Ravni potok, 800 m (J.); Südgipfel des Jedovnik, 1600 m (H.); Mala Klekovača, ober der Waldgrenze, 1700 m; Spije bei Grahovo, 1450 (J.)<sup>2)</sup>; Šator: östl. (H.) und südl. (J.) ober dem See (1600 m) und auf dem Jezerov kamen, 1300 m! (J.).

Zwischen der *Asper. aristata* Spaniens und Waldstein n. Kitaibels *A. longiflora* einen Unterschied zu finden, ist nicht möglich (vgl. Beck, zuletzt in Ungar. botan. Blätter IV [1906] p. 97). Die Richtung der Äste des Blütenstandes, die Form der Korollenzipfel und ihrer Anhängsel ist an beiden Pflanzen dieselbe oder richtiger, unterliegt genau denselben Variationen; was aber die Blütenfarbe anbelangt, so zeigt die Originalabbildung der *A. longiflora* genau jenes hell gelblich-fleischfarbige Kolorit, das nur im oberen Teile der Korollenaußenseite durch helles Rot ersetzt wird und das einen Unterschied der *A. aristata* gegenüber *longiflora* bilden soll! Behaarung und Bekörnelung aller Teile, insbesondere aber der Blüten, ist an demselben Standorte, oft an ein und demselben Individuum, in hohem Grade variabel. Die in der Flora ex. Austro-Hungarica Nr. 2232 als *Asp. leiantha* Kern. ausgegebene Pflanze kann daher keineswegs nur auf Grund dieses Merkmales abgetrennt werden; wohl aber hat diese anscheinend in der Lombardei und Judicarien endemische Pflanze einen so auffallenden Habitus, der durch die zahlreichen schmalblättrigen sterilen Achsen hervorgerufen wird und sich an Pflanzen des illyrischen Gebietes nie wiederfindet, daß wir uns des Eindruckes einer eigenen Art nicht erwehren können. Den Namen *A. leiantha* kann dieselbe nicht behalten, weil dieser bei seiner ersten gültigen Veröffentlichung (in Murbeck, Beitr. z. Kenntn. d. Fl. v. Südbosn. u. d. Herz. p. 114 [1891]) auf eine Form von *A. ari-*

<sup>1)</sup> Es ist nicht ausgeschlossen, daß die Pflanzen insbesondere dieser beiden Standorte, die nicht gesammelt wurden, zu *A. flaccida* gehören, die wir damals nicht beachtetten.

*stata* angewendet wurde; sie ist dagegen identisch mit *Asper. umbellulata* Reuter „Bull. Soc. Hall. 1854 p. 141“. Schließlich sei bemerkt, daß eine lebhaft rotblütige *Asperula* mit langen Korollenröhren bereits in der südlichen Herzegowina (Nevesinja, leg. Janchen), dann anscheinend sehr häufig in Montenegro, Albanien und Griechenland vorkommt; eine besonders kompakte Form dieser Art ist die *Asp. longiflora* var. *condensata* Heldreich in Wettstein, Beitr. z. Fl. v. Albanien, p. 59 [1892]). Sie steht der *A. cynanchica* keinesfalls sehr fern und dürfte gewissermaßen ein Mittelglied zwischen ihr und *Asp. aristata* darstellen.

- Galium Cruciatum* (L.) Scop. S. Wälder der Kriva Jelika, 1200 m.  
 — *vernum* Scop. S. Aufstieg zur Kriva Jelika aus dem Vrbastale.  
 — *rotundifolium* L. N. In Wäldern der Mala Obršina bei Vrbljani! (H.). S. Wälder oberhalb Podgorje, 1000 m.  
 — *tricornae* With. N. Auf Äckern bei Grahovo und im Ražano dol bei Popovići! S. Glamočko polje zwischen Dubrava und Glamoč.  
 — *Vaillantii* DC. N. In Äckern bei Popovići!  
 — *verum* L. S. Čardak livade an der Quelle südlich von Presedlo, 1200 m!  
 — *purpureum* L. N. Gipfelselsen der Ilica, 1600 m; Unter Rečkovac bei Drvar. Westhang des Marino brdo bei Grahovo (J.); Preodac: am Aufstieg zum Strmac! Ober Popovići. S. Straße am Vrbaš nördlich von Donji Vakuf, 500 m! Talschlucht bei Glogovac; Felsen beim Flußursprunge in Livno.  
 — *aristatum* L. S. Aufstieg aus dem Vrbastal gegen die Kriva Jelika.  
 — *flavescens* Borbás, in Közl. XI, p. 266 [1874] (sec. Simonk.) (*G. ochroleucum* Kitaibel, in Schultes, Österr. Flora I, p. 305 [1814], non Wolf, in Schweig. et Körte, Fl. Erlangens. I, p. 36 [1811]) = *G. asparagifolium* Kerner, in Österr. botan. Zeitschr. XX, p. 327 [1870], non Boissier, Diagn. pl. nov. orient. s. II 6, p. 91 [1859] = *G. Marisense* Simonkai (Enum. Fl. Transsilv. p. 281 [1886]). Zur Nomenklatur vgl. Bornmüller, in Mitt. d. Thür. bot. Ver. XX p. 15 (1904)! N. An Felsen auf der Mala Klekovača, an der Waldgrenze, ca. 1700 m! Unsere Pflanze ist gegenüber den aus Siebenbürgen vorliegenden Exemplaren durch meist etwas breitere Blätter, sehr kleine Infloreszenzen und starke Entwicklung aller vegetativen Teile als Schattenform charakterisiert.  
 — *lucidum* All. (= *G. corrudaefolium* Vill.) N. Südgipfel des Jedovnik bei Grahovo! (H.), Mala Klekovača; Čardak (J.), Westhang des Marino brdo bei Grahovo (J.), Šator: im Gerölle südl.! (J.) und östl.! (H.) über dem See, Karsthochfläche zwischen Glamoč und Hrastičevo! 1300—1750 m. S. Pitome doline zwischen Podosoje und Na podovi westlich von Glogovac, 800 m!

Die Exemplare vom Šator sind sehr auffallend durch den systematisch gewiß ganz belanglosen Wuchs und die geringen Dimensionen aller Geröllpflanzen, ebenso wie durch die kurzen Blätter und entsprechen genau der von Beck (Fl. v. Südbosn. u. d. angr. Herz. III, p. 172) als *f. tenuifolium* DC. non All. von der Prenj planina angeführten und in Pl. Bosn. et Herc. exs. verteilten Pflanze. Schmalere Blätter als sie Original-exemplare des *G. lucidum* im Herbar des naturh. Hofmus. besitzen, könnte man sich aber in seiner Verwandtschaft überhaupt nicht mehr vorstellen.

- \**Galium asperum* Schreb. N. In steinigem Rasen östl. vom Gipfel der Plaženica, 1750 m!
- *Austriacum* Jacq. N. Šator: im Gerölle östl. ober dem See, 1550—1650 m! (H.).
- *anisophyllum* Vill. N. Šator: im Gerölle südl. ober dem See, 1500—1600 m! (J.).

### Caprifoliaceae.

- Sambucus racemosa* L. N. Nordostabhänge des Jedovnik bei Drvar (J.).
- *Ebulus* L. N. An Rainen und Grashängen bei Donji Vakuf in großen Massen.
- Viburnum Lantana* L. N. Als Unterholz im Föhrenwalde unter Han Nuker bei Bugojno.
- Lonicera Xylosticum* L. N. Vučija Poljana bei Ribnik.
- *coerulea* L. N. Nordostabhang des Jedovnik bei Drvar (J.), Vučija Poljana; Gola kosa (H.), Koprivnica. S. Karstflächen gegen den Wald bei Podgorje.
- *alpigena* L. N. Ilica: oberh. Resanovac, Nordosthang des Jedovnik bei Drvar (J.), und Westhang seines Südgipfels gegen Grahovo (H.), Vučija Poljana, Šator: am Mlinski potok (J.) und südl. ober dem See (J.). S. Westlich von Ljuša; Karstflächen gegen den Wald bei Podgorje.

### Valerianaceae.

- Valerianella dentata* (L.) Poll. N. In Äckern beim Bahnhof von Donji Vakuf! mit var. *dasycarpa* (Stev.) Lge.!
- *rimosa* Bast. N. Ebendasselbst!
- Valeriana tripteris* L. N. Hang südlich ober dem Šatorsko jezero (J.).
- *montana* L. N. Nordgipfel des Jedovnik, bis in die Schlucht des Ravni potok (700 m) herab (J.), Hang südl. ober dem Šatorsko jezero (J.), Plaženica, Gipfelregion. S. Wälder der Kriva jelika, 1200 m; Wälder am Südbang des Vitorog, 1400 m.

### Dipsacaceae.

- Cephalaria leucantha* (L.) Schrad. S. Felsen beim Flußursprung in Livno, 800 m!

- Dipsacus fallonum* L. S. Linkes Vrbasufer bei Donji Vakuf.
- *laciniatus* L. S. Linkes Vrbasufer bei Donji Vakuf; Straße von Čelebić nach Livno.
- Succisa pratensis* Mneh. var. *glabrata* Schur. N. In der Resanovaca bei Poljana; Suho polje; unter der Ogujavica vrlo an der Plaženica; zwischen den Hanen Čardak und Nuker bei Bugojno!
- \**Knautia integrifolia* (L.) Bert. S. Felsen nördlich von Livno, 800 m!
- *Dinarica* (Murb.) Maly. N. In der Schlucht des Ravni potok n.-o. des Jedovnik b. Drvar, 700 m (J.). Velika Klekovača, Südosthang des Gipfels, 1900 m! Marino brdo bei Grabovo, mehrfach (J.); Veliki Šator, bes. auf der östlichen Abdachung, 1600 bis 1850 m! (J.). S. Čardak livade gegen Pribelja, 1100 m! Diese Pflanze ist an einigen Blättern auffallend weich behaart.
- *Fleischmanni* (Hladn.) Beck. N. Gipfelfelsen der Ilica; Jedovnik: Schlucht des Ravni potok (J.) und ober Radlovići (H.); Westhang des Marino brdo (J.); Prokossattel und Orlovac bei Preodac; Osmanagina kosa!, Han Nuker und Prusac! bei Bugojno; 700—1600 m. Mit verschiedenen Blattformen und -Teilungen und mitunter mit schwacher Behaarung als ganz belanglosen Variationen. S. Gipfelregion der Golja, Südwestabhang, 1600 m! (St. F.)
- Scabiosa agrestis* W. K. N. Jedovnik: auf dem Liepi kamen! (J.) und ober Radlovići! (H.); unter Račkovac ö. Drvar; 900 bis 1200 m. S. Podosoje bei Glogovac.
- *leucophylla* Borb. N. Im Karstterrain überall Charakterpflanze: Gipfel der Ilica, Radlovići (H.), Mala Klekovača, Resanovaca, Mlinište, Čardak (J.), Marino brdo (J.), Šator mehrf., Strmac b. Preodac, Plaženica, Prusac!, 530—1800 m. Die gesammelten Exemplare entsprechen ungefähr der f. *incana* (Frey). S. Straße am linken Vrbasufer nördlich von Donji Vakuf, 500 m!
- *silenifolia* W. K. N. Nordgipfel (J.) und Südgipfel! (H.) des Jedovnik; Šator, mehrfach!; 1500—1870 m. S. Nordwestabhang der Vitorog kosa, 1500 m! Gipfelregion der Golja: Velika Golja, 1800 m! (St. F.)
- *graminifolia* L. N. Westhang der Ilica, 700—1650 m!, Šator, östl. ober dem See, 1550—1650 m! (H.).

### Campanulaceae.

- \**Campanula pyramidalis* L. S. Prolog-Paß südwestlich von Livno, 1000 m.
- *pusilla* Hnke.<sup>1)</sup> N. Šator: Hänge südl. ober dem See (J.), felsige Abstürze im W. der Babina greda! (J.), 1600—1700 m.
- *Velebitica* Borb.<sup>1)</sup> N. Am steinigem Hange ober Prusac bei Bugojno, 800—900 m!

<sup>1)</sup> Determ. J. Witasek.

- \**Campanula pinifolia* Uchtr.<sup>1)</sup> N. Gipfelfelsen der Ilica! Jedovnik ober Grahovo! (H.); bei Preodac gegen Rore; Föhrenwald am Osthang der Plaženica!; 1150—1650 m.
- *pseudolanceolata* Pant.<sup>1)</sup> N. Gipfelregion der Velika Klekovača, gegen SO., 1900 m!
- *patula* L. var. *pauciflora* DC. N. Wiesen nördl. des Gipfels der Plaženica, ca. 1750 m!
- *Rapunculus* L. N. Wiesen nahe der Quelle der Ribnik; Hecken und Äcker beim Bahnhof von Donji Vakuf! 300—550 m. S. Aufstieg zur Kriva jelika westlich von Donji Vakuf, 900 m! Wiesen bei Na podovi, 800 m! Westabhang der Staretina planina unter Eichengebüsch.
- *persicifolia* L. S. Wälder der Kriva jelika, 1000 m.
- *Bononiensis* L. N. Unter Rečkovac bei Drvar; Prokossattel bei Preodac; Donji Vakuf; 520—1100 m. S. Talschlucht bei Glogovac; Livanjsko polje bei Segrove kuće.
- *Trachelium* L. N. Karstfläche von Glamoč gegen Hrastićevo.
- *latifolia* L. N. Voralpenwiese bei Koprivnica, 1100 m!
- *glomerata* L. N. Gipfelregion der Ilica, Mala Klekovača, Südgipfel des Jedovnik! (H.), Gipfel der Plaženica! 1600—1750 m. S. Karstflächen nordwestlich von Pribelja; Aufstieg zur Golja bei Begovstan, 1000 m! (St. F.)
- *Cervicaria* L. N. In der Resanovaca bei Vučija Poljana; Karstfläche zwischen Glamoč und Hrastićevo beim Šarić bunar!; Gipfelregion der Plaženica! 1100—1700 m. S. Bergwiesen am Presedlosattel, 1300 m!
- *Waldsteiniana* R. et Schult. N. Gipfelfelsen der Ilica, häufig, 1550—1650 m!
- Specularia Speculum* (L.) DC. var. *pubescens* DC. Monogr. d. Campan. (1830) pag. 347, Prodr. VII. 2. (1839) pag. 490.
- Prismatocarpus hirtus* Tenore, Flor. Nap. prodr. (1811—15) pag. 16, Flor. Nap. I. (1811—15) pag. 76, tab. 19. — *Campanula hirta* Roem. et Schult., Systema Vegetabilium V. (1819) pag. 153. — *Prismatocarpus hirsutus* London, Hortus Britannicus (1830) pag. 77. — *Campanula Speculum* var.  $\beta$ . *hirta* Visiani, Flora Dalmatica, II. (1847) pag. 138.
- Mittelbosnien: Lašva! N. Äcker beim Bahnhof von Donji Vakuf!
- Phyteuma orbiculare* L. ssp. *flexuosum* R. Schulz var. *Hungaricum* R. Schulz. N. Hänge südlich ober dem Šatorsko jezero, 1500 bis 1600 m! (J.) Plaženica, Osthang des Gipfels, 1700—1760 m! S. Aufstieg zur Golja von Čelebić aus, 1200 m! (St. F.)
- — ssp. *Austriacum* Beck. N. Gerölle südl. ober dem Šatorsko jezero, 1650—1700 m! (J.). Die Exemplare entsprechen der var. *vulgare* f. *minus* R. Schulz. S. Gipfelregion der Golja: Velika Golja, 1800 m! (St. F.)

(Fortsetzung folgt.)

<sup>1)</sup> Determ. J. Witasek.

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische  
Datenbank/Zoological-Botanical  
Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische](#)

Botanische Zeitschrift = Plant  
Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: 056

Autor(en)/Author(s): Handel-Mazzetti  
Heinrich Freiherr von, Stadlmann Josef,  
Janchen Erwin Emil Alfred, Faltis Franz

Artikel/Article: Beitrag zur Kenntnis der

Flora von West-Bosnien. 219-224